



An den
Bürgermeister der Stadt Rheinbach
Herrn Stefan Raetz
Schweigelstrasse 23
53359 Rheinbach

Joachim Schollmeyer
Meisenweg 16
53359 Rheinbach
Mitglied des Rates der Stadt Rheinbach

den 21. April 2019

Antrag: Beitritt der Stadt Rheinbach zum Bündnis „Kommunen für Biologische Vielfalt“

Sehr geehrter Herr Raetz,
bitte setzen Sie den nachfolgenden Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Rates der Stadt Rheinbach.

Antrag:

Der Rat der Stadt Rheinbach beschließt, dass Rheinbach dem Bündnis „Kommunen für biologische Vielfalt“ e. V. beitritt.

Begründung:

Die Themen Artenvielfalt und Natur sind in diesem Frühjahr in unserer Region und insbesondere auch in Rheinbach in der Öffentlichkeit präsent wie nie zuvor. In vielen Gesprächen äußern Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen und unabhängig von ihrer politischen Orientierung ihr Unbehagen angesichts des Insektensterbens sowie der zunehmenden Verarmung und Versiegelung unserer Umwelt. Angesichts des Klimawandels, der deshalb zu erwartenden heißeren Sommer und der Extremwetterlagen, stellt sich die dringende Frage nach einem Klima- und Grünmanagement besonders für die Innenstadt und in letzter Konsequenz auch nach einem Gesamtkonzept Stadtgrün, welches die vielfältigen, gut gemeinten Einzelmaßnahmen zu Artenschutz und Klima-Management (Blühwiesen, Maßnahmen zur Kreiselbegrünung, LED-Lampen usw.) integriert, ergänzt und in ihrer Gesamtheit erst voll umfänglich wirksam macht.

Die Stadt Rheinbach ist gefordert, diese Bürgerstimmungen proaktiv aufgreifen und eine Vorreiterrolle in der Region anstreben. Indem sich die Stadt nach der Unterzeichnung der Deklaration konsequent nun dem Bündnis „Kommunen für Biologische Vielfalt“ anschließt, kann sie die umfassenden Synergieeffekte, die Expertise und die Handreichungen, die ein derartiges bewährtes Fachbündnis bietet, effektiv nutzen. Dies gilt besonders für die Handlungsbereiche Artenschutz, Stadtgrün und Klima-/Mikroklima-Management.

Welche Vorteile hat Rheinbach vom Beitritt zu dem Bündnis „Kommunen für Biologische Vielfalt“?

1. Die Stadt kann sich der umfassend geförderten Kampagne „Stadtgrün“ kostengünstig anschließen (die Bewerbung für ein kostenfreies Labeling-Verfahren ist bis zum 31.7.2019 möglich / Info unter www.stadtgruen-naturnah.de). Das Projekt wird im Rahmen des Bundesprogramms „Biologische Vielfalt“ durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit gefördert. Ein zusätzlicher Nutzen: Eine Fachtagung nur für Mitglieder findet im September 2019 in Bonn statt.

2. Die Teilnahme an der Mitgliederversammlung im September in Neustadt, die einen effektiven, fachlichen Austausch der Mitgliederkommunen in einem informellen Setting ermöglicht.
3. Die Stadt bekommt die Daten/Dateien, die für eine professionelle Öffentlichkeitsarbeit benötigt werden. Ohne das Kommbio-Logo in hoher Auflösung kann die AG Biologische Vielfalt die geplanten Info-Tafeln mit Logo, Stadtwappen, QR-Code nicht gestalten. Das Gleiche gilt für die geplante Webseite.

Unter dem Strich ist der Jahresbeitrag von 165,- Euro damit keine freiwillige Leistung mehr sondern ein Entgelt für die Fortbildung in diesem wichtigen Stadtentwicklungsfeld und die Gebühr für zur Verfügung gestelltes (Arbeits)Material.

Um möglichst kurzfristig von dem o. a. Nutzen zu profitieren, beantragt die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen den schnellstmöglichen Beitritt der Stadt Rheinbach zum Bündnis „Kommunen für Biologische Vielfalt“.

Mit freundlichen Grüßen



Joachim Schollmeyer (Fraktionssprecher)